

209079-2026 - Konkurss

Vācija – Arhitektūras, būvniecības, inženiertehniskie un pārbaudes pakalpojumi – Polizei Pinneberg, Umsetzungskonzept Bauliche Neustrukturierung Liegenschaft Generalplanung für Objektplanung Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen

OJ S 60/2026 26/03/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Land Schleswig-Holstein vertreten durch Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

E-pasts: E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Sabiedriskā kārtība un drošība

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Polizei Pinneberg, Umsetzungskonzept Bauliche Neustrukturierung Liegenschaft Generalplanung für Objektplanung Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen

Apraksts: Generalplanung für zwei Leistungsbilder: Objektplanung Ingenieurbauwerke Objektgruppen 1 (Honorarzone II), 2 (Honorarzone III), 4 und 7 (jeweils Honorarzone II)

Leistungsphasen 1-8 gem. § 43 HOAI und Objektplanung Verkehrsanlagen Honorarzone II

Leistungsphasen 1 - 8 gem. § 47 HOAI, jeweils im Building Information Modeling, und Besondere Leistungen

Procedūras identifikators: 8a4c5945-8a19-40d4-a4b0-e6b34193a436

Iekšējais identifikators: FG 2884 26D00120

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71000000 Arhitektūras, būvniecības, inženiertehniskie un pārbaudes pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Pinneberg

Pasta indekss: 25421

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Pinneberg (DEF09)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: Fragen zum Verfahren sind schriftlich über die E-Vergabepattform oder per E-Mail an E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de zu stellen. Der Fragen- und Antwortenkatalog wird unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121015080> veröffentlicht.

Der ausgefüllte Teilnahmeantrag mit Anlagen ist in Textform mithilfe elektronischer Mittel über die E-Vergabepattform www.meinauftrag.rib.de einzureichen. Hierzu ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Auf der E-Vergabepattform befindet sich zur jeweiligen Vergabenummer für den Teilnahmeantrag einschließlich aller Anlagen ein einziger Platzhalter. Über diesen ist der Teilnahmeantrag einschließlich aller Anlagen entweder als eine Gesamtdatei im PDF-Format oder als ZIP-Datei mit Ordnerstruktur hochzuladen. Bewerbungsgemeinschaften haben für ihre Bewerbung den Teilnahmeantrag des bevollmächtigten Mitglieds der Bewerbungsgemeinschaft einschließlich seiner Anlagen hochzuladen. Diesem sind die Teilnahmeanträge aller Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft als Anlagen beizufügen. Entsprechendes gilt im Fall der Eignungsleihe für die anderen Unternehmen.

Die geforderten Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstigen Unterlagen sind für alle Leistungsbilder vorzulegen, die Bestandteil der ausgeschriebenen Leistung sind. Bei der Erbringung von mehreren Leistungsbildern durch ein Unternehmen sind Anzahl der Beschäftigten, spezifischer Jahresumsatz und Referenzen separat für jedes Leistungsbild anzugeben. Soweit in dieser Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen auf Formblätter verwiesen wird, sind diese zu verwenden. Geforderte Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstige Unterlagen sind dem Teilnahmeantrag als Anlage beizufügen, sofern diese im Formblatt Teilnahmeantrag II-1 nicht bereits enthalten sind. Zu jeder Anlage ist die Anlagennummer einzutragen. Am Ende des Teilnahmeantrags sind die Anlagen in der Reihenfolge aufzuführen, in der sie auf den vorherigen Seiten angegeben wurden.

Den Einzelbewerbern sind Bewerbungsgemeinschaften gleichgestellt. Jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft muss seine Eignung für den Leistungsteil nachweisen, den es übernehmen soll. Bewerbungsgemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist sowie erklärt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formblatt II-2 Erklärung der Bewerbungsgemeinschaft). Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern handschriftlich unterzeichnete Erklärung abzugeben.

Beabsichtigt der Bewerber zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), sind für jedes dieser anderen Unternehmen das Formblatt II-1 Teilnahmeantrag und die dort genannten Angaben, Erklärungen, Nachweise oder sonstigen Unterlagen - sofern diese in der Auftragsbekanntmachung für den Bewerber selbst auch gefordert sind - gemeinsam mit dem Teilnahmeantrag des Bewerbers einzureichen. Unabhängig von der Rechtsnatur der Verbindungen zu den anderen Unternehmen muss der Bewerber mit seinem Teilnahmeantrag die vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten der anderen Unternehmen sowie die vorgesehenen anderen Unternehmen benennen (Formblatt II-3 Verzeichnis der Leistungen/ Kapazitäten anderer Unternehmen). Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist der Nachweis, dass die Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. mit dem Formblatt II-4 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen), vorzulegen. Für den Fall, dass der Bewerber im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nimmt, ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle eine Erklärung vorzulegen, wonach der Bewerber

gemeinsam mit anderen Unternehmen in dem Umfang haftet, in dem ihre Kapazitäten in Anspruch genommen werden.

Beabsichtigt der Bewerber Unteraufträge zu vergeben, ohne zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (keine Eignungsleihe), ist eine Vorlage des Formblatts II-1 Teilnahmeantrag und der dort genannten Angaben, Erklärungen, Nachweise oder sonstige Unterlagen für die Unterauftragnehmer grundsätzlich nicht erforderlich. Geprüft wird im Rahmen der Eignung nur die Eignung des Bewerbers. Der Bewerber hat jedoch als Anlage zum Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung abzugeben, welche Teile des Auftrags an andere Unternehmen vergeben werden sollen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind die Namen der Unterauftragnehmer zu benennen und der Nachweis, dass die Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. mit dem Formblatt II-4 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen), vorzulegen.

Gem. § 50 Abs. 3 VgV müssen Bewerber oder Bieter u.a. dann keine Eignungsnachweise beibringen, soweit die den Zuschlag erteilende Stelle bereits im Besitz dieser Nachweise ist. Dies kann dann der Fall sein, wenn Bewerber oder Bieter diese Nachweise bereits in einem früheren Vergabeverfahren eingereicht haben. Wollen sich Bewerber oder Bieter in einem laufenden Vergabeverfahren auf diese Verfahrenserleichterung berufen, so haben sie die Vergabenummer desjenigen Vergabeverfahrens anzugeben, in dem sie diese Nachweise eingereicht haben. Ohne Angabe der vorgenannten Vergabenummer kann auftraggeberseits nicht nachvollzogen werden, ob und welche Nachweise von den Bewerbern oder Bietern in früheren Vergabeverfahren vorgelegt wurden. Zu beachten ist, dass die Nachweise, auf deren Vorliegen sich Bewerber oder Bieter berufen, für das jeweilige Vergabeverfahren aktuell sein müssen.

Ausländische Bewerber können an Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Eignungsnachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn sie nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderer als deutscher Sprache sind in beglaubigter Übersetzung vorzulegen.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Korupcija:

Krāpšana:

Dalība noziedzīgā organizācijā:

Teroristu nodarījumi vai nodarījumi, kas saistīti ar teroristu darbībām:

Uzņēmējdarbību aptur:

Nelikumīgi iegūtu līdzekļu legalizēšana vai teroristu finansēšana:

Aktīvi, kurus pārvalda likvidators:

Interesu konflikts saistībā ar tās dalību iepirkuma procedūrā:

Pirmstermiņa izbeigšana, zaudējumu atlīdzināšana vai citas līdzīgas sankcijas:

Bērnu darbs un citi cilvēku tirdzniecības veidi:

Līdzīga situācija kā bankrots saskaņā ar valsts tiesību aktiem:

Smags pārkāpums saistībā ar profesionālo rīcību:

Nepatiesas informācijas sniegšana, informācijas noklusēšana, nespēja sniegt pieprasītos dokumentus vai iegūta konfidenciāla informācija šajā procedūrā:

Pienākumu neizpilde darba tiesību jomā:
Pienākumu neizpilde sociālo tiesību jomā:
Pienākumu neizpilde vides tiesību jomā:
Sociālā nodrošinājuma iemaksu maksāšanas pienākuma pārkāpums:
Nodokļu maksāšanas pienākuma pārkāpums:
Nolīgumi ar citiem ekonomikas dalībniekiem, kuru mērķis ir izkropļot konkurenci:
Tieša vai netieša iesaistīšanās šīs iepirkuma procedūras sagatavošanā;
Maksātnespēja:

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0000

Nosaukums: Polizei Pinneberg, Umsetzungskonzept Bauliche Neustrukturierung Liegenschaft Generalplanung für Objektplanung Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen
Apraksts: Durch das Land Schleswig-Holstein ist die Neustrukturierung der Gesamtliegenschaft des Polizeireviers in Pinneberg geplant. Die Neustrukturierung umfasst primär folgende Teilbaumaßnahmen: • TB Ia- Neubau einer Parkpalette • TB Ib- Neubau BTM- und Asservatenlager • TB II - Erweiterungsneubau mit Anbindung an das Bestandsgebäude • TB III - Sanierung des Bestandsgebäudes • TB IV - Infrastrukturmaßnahmen Tiefbau / Freianlagen • Teilmaßnahme A - Rückbau vorhandener Garagenstruktur inkl. Tankstelle • Teilmaßnahme B - Rückbau vorhandener Garagenstruktur inkl. Hundezwinger • Teilmaßnahme C - Vollumfängliche bauabschnittsweise Infrastrukturmaßnahmen Tiefbau / Freianlagen bezogen auf die Neugliederung der Liegenschaft +++++ Leistungen des Ingenieurbaus/der Verkehrsanlagen sind in der TB IV Infrastrukturmaßnahmen zugeordnet, welche vor-, parallel- und nachlaufend zu den einzelnen Teilbaumaßnahmen im Rahmen der bauabschnittswisen Umsetzung stattfinden. Bedingt durch die Komplexität der Baumaßnahme, der Vielzahl an Planungsschnittstellen, werden die Leistungsbilder Ingenieurbauwerke / Verkehrsanlagen zusammenhängend vergeben. +++++ Die Umsetzung des Bauprojektes erfolgt in der BIM Methode. +++++ In Anlage ist eine optionale Zeitschiene („22500038 Projektrahmenplan Polizei Pinneberg Index B“, „22500038 Lageplan Abfolge Bauabschnitte“) zu den baulichen Abläufen der einzelnen Teilbaumaßnahmen beigefügt. Die Abfolge kann sich jedoch im Rahmen der Planung noch ändern und ist nicht final festgelegt. +++++ I Bauabschnitt: • TB Ia - Neubau einer Parkpalette • Teilmaßnahme A - Rückbau vorhandener Garagenstruktur inkl. Tankstelle • Teilmaßnahme C - Vollumfängliche bauabschnittsweise Infrastrukturmaßnahmen Tiefbau / Freianlagen bezogen auf die Neugliederung der Liegenschaft +++++ Die Umsetzung der Parkpalette erfolgt über einen Generalunternehmer, durch welchen, bezogen auf seine Systembauweise, die Ausführungsplanung, sowie folgend die bauliche Umsetzung erfolgt. Durch die beteiligten Planer, wird das Projekt im Vorfeld bis einschließlich der Erstellung der funktionalen Ausschreibung erarbeitet. +++++ II. Bauabschnitt: • TB II - Erweiterungsneubau mit Anbindung an das Bestandsgebäude • Teilmaßnahme C - Vollumfängliche bauabschnittsweise Infrastrukturmaßnahmen Tiefbau / Freianlagen bezogen auf die Neugliederung der Liegenschaft +++++ Im Erweiterungsneubau wird maßgeblich das Polizeirevier Pinneberg verortet. Die Bedarfsplanung des Polizeireviers ist mit den Anlagen den Vergabeunterlagen beigefügt. Für den Erweiterungsbau liegt ein positiver Bauvorbescheid vor. +++++ III. Bauabschnitt: • TB Ib- Neubau BTM- und Asservatenlager • Teilmaßnahme B - Rückbau vorhandener Garagenstruktur inkl. Hundezwinger • Teilmaßnahme C - Vollumfängliche bauabschnittsweise Infrastrukturmaßnahmen Tiefbau / Freianlagen bezogen auf die Neugliederung der Liegenschaft +++++ Der Umsetzungsprozess erfolgt analog Parkpalette über einen Generalunternehmer. +++++ IV. Bauabschnitt: • TB III - Sanierung des

Bestandsgebäudes • Teilmaßnahme C - Vollumfängliche bauabschnittsweise Infrastrukturmaßnahmen Tiefbau / Freianlagen bezogen auf die Neugliederung der Liegenschaft +++++ Informationen zur TB IV - Vollumfängliche bauabschnittsweise Infrastrukturmaßnahmen Ingenieurbau bezogen auf die Neugliederung der Liegenschaft +++++ Übergeordnete allgemeine Informationen: Die bauliche Neustrukturierung der Liegenschaft und die damit verbundene Errichtung von Neubauten geht auch einher mit der gesamtheitlichen zukunftsorientierten Betrachtung der Medienversorgung und den damit verbundenen Sicherheitsanforderungen für eine Polizeiliegenschaft. In diesem Zusammenhang sind im Rahmen der Grundlagenermittlung / Vorentwurfsplanung übergeordnete Konzepte im Leistungsbereich des Ingenieurbaus und der Verkehrsanlagen zu entwickeln, auf deren Basis die Infrastrukturmaßnahmen umgesetzt werden. Hierzu ist folgende Vorgehensweise angedacht: 1. Neustrukturierung des Schmutz- und Regenwassernetzes (Leistungsbestandteil Ingenieurbau / Schnittstelle 1m Gebäude zu TGA) 2. Neustrukturierung Trink- und Löschwasserversorgung (Leistungsbestandteil Ingenieurbau / Schnittstelle 1m Gebäude zu TGA) 3. Neustrukturierung Fernwärmenetz / Netzanschluss (Leistungsbestandteil Ingenieurbau / Schnittstelle 1m Gebäude zu TGA) 4. Allgemeinstromversorgung / Sicherheitsstromversorgung (AV/SV) (informativ da Leistungsbestandteil TGA) 5. Netzwerkinfrastruktur / Nachrichtentechnik (informativ da Leistungsbestandteil TGA) 6. Brandmeldeanlage inkl. Netzwerk (informativ da Leistungsbestandteil TGA) 7. Außenbeleuchtung (informativ da Leistungsbestandteil TGA) +++++ Die TB IV erstreckt sich über die gesamte Projektlaufzeit (Bauabschnitte) und ist durch die Ingenieurbauplanung entsprechend zu kalkulieren. Allgemein: Detaillierte Informationen zum Projekt können informativ den Anlagen „Anlage Projektinformation Ingbau_Verkehr“, der „Anlage BIM“ sowie „Anlage Energie & Nachhaltigkeit“ entnommen werden. In der „Anlage Projektinformation Ingbau_Verkehr“ befindet sich weiterhin eine ausführliche Beschreibung der zu erwartenden Leistungsbilder Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen. +++++ Das Projekt Polizei Pinneberg wird als Building Information Modeling (BIM) umgesetzt. Die Arbeitsmethode der Planung erfolgt anhand von 3 D Modellen. Aufgrund der Neuerungen der BIM-Methode sollen die Leistungen Gebäudeplanung, Technische Ausrüstung, Tragwerksplanung, Ingenieurbau/Verkehrsanlagen, Freianlagen und die BIM-Gesamtkoordination an freiberuflich Tätige vergeben werden. Grundlage für die Leistungsbilder ist die HOAI 2021. +++++ Geplante Termine: Planungsbeginn: 01.09.26, Fertigstellung LPH 2: Ende 1.Quartal 2027, Fertigstellung LPH 3 / FU Bau: Ende 4. Quartal 2027, Baubeginn: ab 2028, Bauende: Ende 4. Quartal 2033 +++++ Beauftragungen: stufenweise, Erstbeauftragung: LPH 1-2 HOAI +++++ Weitere Details sind den verfahrensbezogenen Vergabeunterlagen zu entnehmen.
lekšējais identifikators: FG 2884 26D00120

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71000000 Arhitektūras, būvniecības, inženiertehniskie un pārbaudes pakalpojumi

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Pinneberg

Pasta indekss: 25421

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Pinneberg (DEF09)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 15/08/2026

5.1.5. Vērtība

Paredzamā vērtība bez PVN: 266 000,00 EUR

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Iekļaujams piedāvājumā

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): jā

Papildu informācija: #Besonders auch geeignet für:freelance#

Über die in Abschnitt 5.1.9 genannten Erklärungen und Nachweise zu den Eignungskriterien hinaus sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: 1.) Eigenerklärung darüber, dass die in § 123 Abs. 1-4 und § 124 Abs. 1 GWB genannten Ausschlussgründe auf den Bewerber nicht zutreffen. 2.) Erklärung zum Nichtvorliegen eines Bezugs zu Russland im Sinne der Verordnung (EU) 2022/576 mittels Formblatt „Eigenerklärung zu Aufträgen und Konzessionen oberhalb der EU-Schwellenwerte“

Hinweis für eine eventuelle Auswahlentscheidung nach § 51 Abs. 1 VgV: Sofern die Zahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert und damit zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden, gemäß den Angaben in Abschnitt 5.1.9 begrenzt ist, erfolgt die Auswahl derjenigen Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, mithilfe der „Arbeitshilfe Teilnahmewettbewerb Auswahlmatrix“ anhand der darin genannten Kriterien und über die darin beschriebene Wertungsmethode.

Stufenbeauftragung

Bindefrist 3 Monate

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Kopējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung über den jährlichen Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren (jahresweise).

Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Specifisks gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung über den jährlichen Umsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren (jahresweise) für Leistungen, die dem hier ausgeschriebenen Auftragsgegenstand entsprechen, soweit dieser vom Gesamtumsatz abweicht

Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Apakšuzņēmējdarbības proporcija

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung, welche Teile des Auftrags der Bewerber unter Umständen an andere Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Hinweise zur Bewerbung mit Unterauftragnehmern: siehe Abschnitt 2.1.4 dieser Bekanntmachung und „Hinweise für Bergwerkgemeinschaften, Eignungsleihe und Unteraufträge“ im Teilnahmeantrag (Formblatt II-1).

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Nachweis einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung mindestens in Höhe von 3.000.000,00 Euro für Personenschäden sowie 1.000.000,00 Euro für sonstige Schäden oder eine verbindliche Erklärung des Haftpflichtversicherers, dass die bestehende Haftpflichtversicherung im Auftragsfall auf die geforderte Mindestdeckungssumme erhöht wird. In diesem Fall ist der Nachweis der ausreichenden Haftpflichtversicherung vor Erteilung des Auftrags nachzureichen.

Kritērijs: Vidējais gada darbspēks

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bewerbers in den letzten 3 Jahren (jahresweise).

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Reģistrācija tirdzniecības reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Nachweis über die Eintragung im Handelsregister oder in einem vergleichbaren Register (z.B. Partnerschaftsregister), soweit für den Bewerber erforderlich

Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Nachweis über die Eintragung im Berufsregister (z.B. Architektenliste, Liste der Beratenden Ingenieure), soweit für den Bewerber erforderlich.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Geeignete Referenzen (mind. 3): Nachweis über die in den letzten 8 Jahren (Erbringungszeitraum) erbrachten wesentlichen Dienstleistungen unter Verwendung des Formblatts II-1-1 (Referenzen), das für jede Referenz gesondert und jeweils vollständig auszufüllen ist. Der Erbringungszeitraum wird zurückgerechnet vom Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge (Abschnitt 5.1.12). Als „erbracht“ gelten Dienstleistungen, bei denen die Leistungsphase (LPH) 7 im Erbringungszeitraum abgeschlossen und die LPH 8 im selben Zeitraum mindestens begonnen wurde.

Hinweise für eine etwaige Auswahlentscheidung

1. Für den Fall, dass der Bewerber mehr als 3 Referenzen einreicht, hat er im Formblatt Teilnahmeantrag II-1 die Reihenfolge anzugeben, in der die Referenzen im Zuge einer etwaig erforderlichen Auswahlentscheidung (§ 51 Abs. 1 VgV) berücksichtigt werden sollen.

2. Im Zuge der Auswahlentscheidung werden u.a. die im Formblatt II-1-1 Formblatt Referenzen gemachten Angaben zur Referenz mit dem ausgeschriebenen Objekt und den zu vergebenden Leistungen verglichen und bewertet (siehe „Arbeitshilfe Teilnahmewettbewerb Auswahlmatrix“), und zwar von 3 Referenzen (Reihenfolge nach Maßgabe der vorstehenden Ziffer 1). Bewerber müssen bspw. damit rechnen, dass eine Referenz nicht die volle, sondern eine darunterliegende Punktzahl erhält, wenn die Referenzleistung zwar gem. den o.g. Anforderungen „erbracht“ (LPH 7 abgeschlossen und LPH 8 mindestens begonnen), insgesamt jedoch noch nicht beendet ist, bspw., weil die LPH 8 gerade erst begonnen wurde.

Entsprechendes gilt bspw. für die Fälle, dass der Auftragswert der Referenzleistung weniger als 75 % des geschätzten Auftragswerts der zu vergebenden Dienstleistung beträgt, dass das Referenzobjekt in Bezug auf seine Planungsanforderungen (z.B. Honorarzone) hinter den Planungsanforderungen des ausgeschriebenen Objekts zurückbleibt oder dass die ausgeführte Referenzleistung einen geringeren Leistungsumfang aufweist als die zu vergebende Dienstleistung (z.B. in Bezug auf die erbrachten LPH). Die vorstehenden Wertungshinweise sind nicht abschließend und können im Einzelfall je Referenz mit entsprechenden Folgen für die zu erreichenden Punkte auch in Kombination angewendet werden.

Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Atbilstošas izglītības un profesionālās kvalifikācijas

Atlases kritērija apraksts: Studien und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Bewerbers.

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 5

Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

Pircējs patur tiesības piešķirt līguma slēgšanas tiesības, pamatojoties uz sākotnējiem piedāvājumiem, bez turpmākām sarunām

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Qualität

Apraksts: Die Qualitätskriterien sowie die Bewertungsmethodik werden im Formblatt „II-6-2 Zuschlagskriterien und Wertung“ beschrieben.

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 80

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Die Bewertungsmethodik wird im Formblatt „II-6-2 Zuschlagskriterien und Wertung“ beschrieben.

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 20

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Terminš papildu informācijas pieprasīšanai: 22/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121015080>

Ad hoc saziņas kanāls:

Nosaukums: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121015080>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121015080>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121015080>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 28/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem dažus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Unvollständige Teilnahmeanträge und Angebote werden grundsätzlich vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bieter aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren (Nachforderung). Auf eine derartige Nachforderung dürfen die Bieter nicht vertrauen.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: 1.) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten (§ 75 VgV, § 65 LBO SH). 2.) Bereitschaft zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz vom 02.03.1974, geändert durch § 1 Nr. 4 Gesetz vom 15.08.1974.

Elektroniskie rēķini: Atļauts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmieni**Pamatlīgums:**

Nav pamatlīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Starptautiskās jeb mediācijas organizācija: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR
Nachprüfungsstelle Org.-Z. 812

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru:
Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Land Schleswig-Holstein vertreten durch Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Reģistrācijas numurs: t:04315990

Pasta adrese: Küterstraße 30

Pilsēta: Kiel

Pasta indekss: 24103

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Valsts: Vācija

E-pasts: E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de

Tālrunis: +494315992300

Fakss: +494315991520

Interneta adrese: <http://www.gmsh.de>

Pircēja profils: <https://www.gmsh.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein

Reģistrācijas numurs: t:04319884640

Pasta adrese: Düsternbrooker Weg 94

Pilsēta: Kiel

Pasta indekss: 24105

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabekammer@wimi.landsh.de

Tālrunis: +49 431-988-4542

Fakss: +49 431-988-4702

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0005

Oficiālais nosaukums: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR Nachprüfungsstelle Org.-Z. 812

Reģistrācijas numurs: t:043159900

Pasta adrese: Küterstraße 30

Pilsēta: Kiel

Pasta indekss: 24103

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Valsts: Vācija

E-pasts: E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de

Tālrunis: +49 431-599-1112

Fakss: +49 431-599-1119

Šīs organizācijas lomas:

Starptautības jeb mediācijas organizācija

8.1. ORG-0006

Oficiālais nosaukums: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Reģistrācijas numurs: t:04315992300

Pasta adrese: Küterstraße 30

Pilsēta: Kiel

Pasta indekss: 24103

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Valsts: Vācija

E-pasts: E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de

Tālrunis: +49 431-599-2300

Fakss: +49 431-599-1510

Interneta adrese: <http://www.gmsh.de>

Šīs organizācijas lomas:

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

8.1. ORG-0007

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: a5b75840-5ae9-4c68-b1b7-b49bc2128936 - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 25/03/2026 12:42:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks,
Rietumeiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 209079-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 60/2026
Publicēšanas datums: 26/03/2026